

# Kernel Panic nach RX6000 Treiber-Update und AI-Suite-Download unter Windows

Beitrag von „JD7ATS“ vom 21. Juli 2022, 12:56

Guten Tag liebe Community,

ich habe seit etwa einem Jahr die Monterey Beta und bin sehr zufrieden gewesen, da ich nie mit Abstützen oder sonstigen Problemen zu kämpfen hatte.

Am Samstag (16.7.22) habe ich unter Windows die neuste Radeon Adrenalin Version installiert und auch AI-Suite 3 für mein Mainboard heruntergeladen. Anschließend war es mir leider nicht mehr möglich auf Monterey oder Big Sur (auf zwei verschiedenen Festplatten) zu booten, ohne dass nach dem Login ein Kernel Panic entsteht.

Versucht habe ich:

NVRAM Clean/Reset

BIOS Zurücksetzen

Radeon Adrenalin wiederherstellen und neu zu installieren

AI-Suite 3 wiederhergestellt und deinstalliert

First Aid NVME

Ich habe leider keine Idee wo der Fehler liegen könnte, da ich vor der Treiber-Installation unter Windows noch normal auf Monterey booten konnte.

Folgende Fehlermeldungen habe ich auch noch erhalten:

Volumen Hash Mismatch, possible memory corruption

Vielen Dank im Voraus 😊

Mainboard: Z490 ROG STRIX F-Gaming

GPU: RX 6900XT

RAM: CORSAIR DOMINATOR 3600MHZ (4x8GB)

---

### **Beitrag von „MPC561“ vom 21. Juli 2022, 19:42**

Na ja ich würde als erstes mal OpenCore auf 0.8.2 hochziehen. Und dabei vor allem die Kexts aktualisieren und zwar ganz besonders Lilu und Whatevergreen.

Die neue EFI auf einem Stick und erstmal schauen ob die Kernel Panic damit verschwindet. Dann auch Monterey mal bitte auf 12.5 bringen. Ich meine du nutzt die Beta während hier schon viele die Ventura Beta installieren.

Wieso das ganze durch ein Adrenalin Update kommen sollte ist mir auch nicht wirklich klar.

---

### **Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 21. Juli 2022, 19:45**

[Zitat von JD7ATS](#)

die neuste Radeon Adrenalin Version installiert

Ich wüsste nicht dass Windows-Treiber irgendeinen Einfluss auf OpenCore oder macOS haben.

[Zitat von JD7ATS](#)

auch AI-Suite 3 für mein Mainboard heruntergeladen

diese scheint ja Sensordaten aus dem Bios auszulesen. Vielleicht hat diese Software ins Bios eingegriffen? Etwas verstellt? Ist vielleicht weit hergeholt und nur ne Vermutung. Du kannst ja die Bios-Einstellungen mal überprüfen.

---

## Beitrag von „kaneske“ vom 21. Juli 2022, 19:51

[Zitat von JD7ATS](#)

AI-Suite 3

die greift ins BIOS ein, oder schlimmer. Schmeiss die runter oder stell darin alles auf Default.

[Zitat von JD7ATS](#)

RX 6900XT

welcher Brand? Auch eine ASUS oder eine andere?

Wenn eine ASUS, kann er das VBIOS aktualisiert oder auf Performance gesetzt haben...wo andere nen switch einbauen, geht halt auch per Software...das greift aber nicht wirklich durchgängig. Naja Pferde und Kotzen usw...

Bist du sicher in AI keinen Unsinn wie Overclocking oder Turbo-Krams eingestellt zu haben?

CPU ist alles auch auf Default im BIOS? RAM auch???

Was für eine EFI nutzt du denn? Lad mal hoch bitte.

---

## Beitrag von „MPC561“ vom 21. Juli 2022, 19:54

[Doctor Plagiat](#)

Das wirds sein. Das ist so ein lustiges übertakte Tool. Mit dem kannst Du sicher Änderungen aus Windows am Bios machen. Da nutzt evtl. auch kein Biosreset. Wenn man nach dem sofort Windows bootet setzt die Suite bestimmt wieder die gänderten Parameter und der nächste Boot von OSX führt zur Kernel Panic.

## Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 21. Juli 2022, 20:10

[Zitat von MPC561](#)

Windows bootet setzt die Suite bestimmt wieder die gänderten Parameter

Er hat ja geschrieben, dass er die suite wieder deinstalliert hat.

Da muss er jetzt unseren Hinweisen nachgehen und berichten. Warten wir also ab.

---

## Beitrag von „MPC561“ vom 21. Juli 2022, 21:10

Übrigens in dem Kontext ein total interessanter Artikel: [Klick Mich](#)

Da geht es darum das der Adrenalin Treiber beim laden von GPU Profilen Bios Änderungen vornimmt (im Kontext von Ryzen Systemen natürlich "nur").

Die spinnen die Römer.

---

## Beitrag von „GoodBye“ vom 22. Juli 2022, 16:19

[Doctor Plagiat](#) [MPC561](#)

Beides gute Ansätze, kann aber auch sein, das das Bios automatisch ein unbeaufsichtigtes Update erfahren hat, das macht Windows11 auch gerne und hat mir mal im Win11 Beta Zeiten die BS Installation auf einem HP 440 G5 gekillt, weil dadurch die ACPI SSDT AML nicht mehr funktionierte.

Ich hatte dann das Bios wieder zurückgesetzt ( alte Version eingespielt ) und im Geräte Manager das Firmware Gerät deaktiviert um ein nicht autorisiertes Update unter Win11 zu unterbinden.

Windows 11 habe ich auf meinem Laptop, und das ist über Remote Desktop Perfekt, inkl. Hyper-V Linux

[JD7ATS](#) warum du noch eine Beta von Monterey nutzt erschließt sich mir allerdings auch nicht so ganz.

"

1.- The ram module being defective had no sense since my machine ran heavy gaming in windows and never presented any issue at all no mater how long I left my mac in that operative system.

2.- I had this issue with Monterrey 12.0, and in every single session that ended up with the hash mismatch there was a mds crash at the startup registered in the console

3.- In macOS 12.1 (21C52) the problem disappeared, no mds crash at the startup and no hash mismatch no matter how long I left the macOS running

4.- Out of concern I ran ram test that never came back with negative results

While I was having this issue, I heavily suspected it to be a firmware related issue

I recommend you to check the macOS 12 Monterey on Unsupported Macs Thread in MacRumors where this issue was more studied and dissected, some fixes where suggested but for me the permanent solution was that update mentioned until 12.4 (21F79) were I had the issue again, now Im testing 12.5 (21G5037d) but no mds crash so Im positive it is also free of the problem at least for me"